

Pressemitteilung

Zeppelin University

Rainer Böhme

28.09.2010

<http://idw-online.de/de/news388486>

Personalia
fachunabhängig
überregional

zeppelin university

Hochschule zwischen
Wirtschaft, Kultur und Politik

Dr. Marian Adolf tritt Juniorprofessur für Medienkultur an der Zeppelin Universität an

Friedrichshafen. Dr. Marian Adolf hat an der Zeppelin Universität Friedrichshafen (ZU) die Juniorprofessur für Medienkultur angetreten. Er verstärkt damit das Department der Kommunikations- und Kulturwissenschaften.

„In einer Zeit, die von kaum etwas so umfassend geprägt ist wie von den allgegenwärtigen Medien, ist eine Juniorprofessur für Medienkultur eine besondere Herausforderung. Die Gelegenheit, dieses noch junge Forschungsfeld in Forschung und Lehre mitzugestalten, ist eine sehr spannende Aufgabe“, sagt der neue Juniorprofessor. Auch ZU-Präsident Prof. Dr. Stephan A. Jansen freut sich über die Berufung: „Alles, was wir von der Welt wissen, wissen wir aus den Medien, und daher ist es für eine gesellschaftstheoretisch ausgerichtete Universität zwingend, die Kultur der Welt-Wissensvermittlung genauer zu verstehen, und Marian Adolf leistet dazu eigenständige Beiträge“, sagt er mit Bezug auf den Soziologen Niklas Luhmann.

Der 35-jährige gebürtige Wiener Marian Adolf studierte Kommunikations- und Politikwissenschaft an den Universitäten Wien und Karlstad. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Magisterstudiums im Jahr 2001 arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien und promovierte im Herbst 2005 zum Dr. phil. Im Jahr 2006 wechselte er auf Einladung von Prof. Dr. Nico Stehr als akademischer Mitarbeiter an den interdisziplinären Karl-Mannheim-Lehrstuhl für Kulturwissenschaften an der ZU.

Der Lehrstuhl für Medienkultur verortet seine Arbeit zwischen Kommunikationswissenschaft und Soziologie. Zentrale Prämisse ist, dass die zeitgenössische Untersuchung der Medienkommunikation der Einbettung in sozial-, kultur- und gesellschaftstheoretische Wissensbestände bedarf. „Zugleich darf auch die Soziologie Fragen der sozialen Kommunikation nicht länger außer Acht lassen, denn: Unsere Gesellschaft ist heute zu wesentlichen Teilen eine Mediengesellschaft. Egal ob Facebook, Smartphone oder Fernsehen, das Radio, Kino oder die Tageszeitung - wir sind fast immer und überall von Medien umgeben und nutzen diese aktiv für eine Vielzahl von privaten wie beruflichen Aufgaben“, sagt Marian Adolf.



Neuer Juniorprofessor für Medienkultur an der Zeppelin Universität: Dr. Marian Adolf